Carl Roelle in Ziegenhals: Marlitt, sämtl. Romane. Geb. Heimburg, sämtl. Romane. Geb. Werner, sämtl. Romane. Geb.

M. Waldbauersche Buchh. in Passau: Sexti Propertii elegiarum libri IV. Leipzig 1880.

Mayenberg, Flora v. Passau. Buchinger, Geschichte v. Passau. Erhard, Geschichte v. Passau. Detzel, Ikonographie. Passauer Ansichten. Sponsel, modernes Plakat. Schleich, M., dramat. Werke.

Zeitschrift für Volkskunst u. Volkskunde. München 1903, 04.

Karten, Werke, die auf Passau u. Umgebung, den Bayerischen Wald und Oberösterreich Bezug haben.

Gebr. Drucker in Padua: *Meyer u. Jacobson, Lehrbuch d. organ. Chemie. Komplett. Angebote direkt erbeten.

Lehrmittelanstalt in Bensheim: Corpus juris civilis. 3 Bde. (Weidmann.)

Martin Boas in Berlin NW. 6:

Medizinische Zeitschriften. Medizinische Lehrbücher u. Kompendien. Medizinische Inkunabeln u. alte Drucke. Geschichte d. Medizin. Alles.



Kataloge.



Otto Ficker, Verlag, Heidelberg

erbittet direkte Zusendung philologischer Antiquariats- und Verlagskataloge stets sofort bei Erscheinen in zweifacher Anzahl zur Aufnahme in die Rubrik: Neue Buchhändlerkataloge der "Philologiae Novitates*.

Burückverlangte Henigkeiten.

Umgehend zurückerbeten:

21. Sermann, Sandbuch der Bewegungsfpiele für Mädchen. 3. Auflage. 1905. M 1.35 no. (Rleine Schriften bes Bentral-Ausschuß zur Förderung ber Volks- und Jugendspiele in Deutschland. 3b. 3.)

Für gef. umgebende Rudfendung ware ich febr verbunden.

Leipzig, 7. Juni 1906.

3. G. Tenbner.

Erbitten zurück über Leipzig die im Februar versandten

Fastenpredigten

Bellen, Letzten Worte. Dröder, Acht Seligkeiten Hofmann, Opfergang

soweit remissionsberechtigt.

A. Laumann'sche Buchhandlung in Dülmen i. W.

Umgebend gurud erbitten mir:

Beiträge j. Kenntnis des Orients. III. Band von Dr. Sugo Grothe. M 5 .- ord., M 3.60 netto. Gebauer-Schwetichte. Salle a/6.

Zurück

erbitte ich umgehend alle remissionsberechtigten Exememplare von:

Kayser, Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten. III. Aufl. 16 360 no.

Nach dem 8. September d. J. nehme ich Exemplare nicht mehr zurück und werde mich vorkommendenfalls auf diese dreimalige Anzeige berufen.

Es ist ferner von mir wiederholt zurückverlangt worden:

Oppenheim, Psychotherapeut. Briefe. № —.75 no.

nach dem 18. Juli von dieser Broschüre eingehende Remittenden zurückweisen

Ich bin für freundl. umgehende Rücksendung der beiden Bücher dankbar.

Berlin, d. 9. Juni 1906. S. Karger.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Infolge Ablebens eines Behilfen ift bei mir fofort eine Stelle gu befegen.

3ch reflettiere auf einen nicht gu jungen, fprachgemandten Sortimenter, ber fich auch auf Grund äußerer Gigenschaften gut jum Berfäufer eignet.

Paul Reubner. Köln a. Rh.

Für ein neues Unternehmen ludie zwei füditige, mufthalifdi gebildete Herren ju fofort. Hoher Derdienst garantiert.

Berren, die bereits mit Erfolg gearbeitet haben, wollen direkt Angebote einlenden an

> E. M. Kühn, Mufitalienholg., Darmftadt.

Junger Gehilfe, der gute Lehre durchgemacht und vom Chef gut empfohlen wird, auch mit allen Arbeiten im Sortiment vertraut ist, zu sofort oder 1. Juli gesucht.

Focke'sche Buchh. Chemnitz i. S. (L. Hapke).

Womöglich zum 1. Juli wird ein jungerer zuverläffiger Behilfe gefucht, ber gewandt und tuchtig im Bertehr mit bem Bublitum ift. Ungebote mit Behaltsanfprüchen und Beugnisabichriften erbeten an

Ludwig Fren's Sofbuchholg., Illm a. D.

Tüchtige Reisende zum Vertriebe erstklassiger Bücher und Vorlagentechnischen Verlage gesucht. Angebote unter Nr. 1961 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Französische Schweiz.

Zum 1. Juli wird in meinem Sortiment der Posten des Volontärs frei, den ich mit einem jungen Mann aus guter Familie zu besetzen wünsche. Gute Gelegenheit, um französische und englische Sprachkenntnisse zu erwerben und den Betrieb des ausländischen Buchhandels kennen zu lernen. Gef. Angebote erbitte direkt.

Edwin Frankfurter. Lausanne.

Für Wien

gefucht von großem Berlage ein feriofer Buchhandler, der mit den Expedition Barbeiten vertraut und in Buchhaltung fowie Raffens facen erfahren ift. Gefuchter muß 3 bis 5 Mille Raution ftellen tonnen und befähigt fein, den Chef gu vertreten. Berren, die das Inferatenfach gleichzeitig be-Ich mache darauf aufmerksam, dass ich Lebensstellung. — Antritt nach fpateftens am Bereinbarung, 1. Ceptember. Anfangsgehalt K 3000 .- jahrlich. Angebote mit detaillierten Angaben nebft Beugnisabidriften erbeten unter 1973 durch die Geidafteftelle des B.B.

Suche für die Gaifon für meine Buchs handlungen in Befterland für fofort zwei tüchtige, gewandte Bertaufer, nicht über 25 Jahre. Umgebende Ungebote mit Unfprüchen, Bild und Beugniffen bei freier Station erbittet

Westerland a Sylt, 6. Juni 1906.

Paul Rümmler.

Bahnhofsbuchhandler,

der bie Büge zu bedienen hatte und mit bem Beitungsmefen befannt ift, balbigft gefucht. Erfte Bedingung: Buverläffigfeit und ehrenhafter Charafter. Gehalt einschl. Provifion 90 bis 120 M, je nach Tüchtigfeit. Bewerbungen mit Beugn. unter "Flott" 1970 an die Beichäftsftelle bes B.= B.

Leipziger Verlag sucht zu baldigem Antritt einen nicht zu jungen Gehilfen für Buchführung und Expedition. Derselbe muss ein exakter Arbeiter sein und eine gute Handschrift schreiben. Angebote mit Zeugnissen und Angabe der Ansprüche unter Nr. 1960 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Für eine hochangefebene Drudereifirma in Gudbeutschland fuche ich jum Musbau und gur felbftandigen Leitung ber Berlagsabteilung einen tucht. Berlagsgehilfen, der fich über gute Qualifitationen in Berftellung und Bertrieb ausweifen fann.

Angebote erbitte ich unter St. # 200. F. Voldmar. Leipzig.

Bum 1. Juli fuchen mir einen jungeren, gut empfohlenen Gortimentsgehilfen. Monatliches Gehalt 100-120 ... Literar.=artifi. Anftalt München.

Zum 1. Oktober d. J. (event. auch früher) suchen wir einen arbeitsfreudigen, durchaus tüchtigen Gehilfen, dem als Expedienten hauptsächlich die Bearbeitung des Verkehrs im Buchhandel obliegen würde. Sorgfältige und intelligente Ausführung der Arbeiten Bedingung. Schriftlich wollen sich nur Herren melden, die in bisheriger Tätigkeit Erfahrung gesammelt haben. Gehalt den werke von namhaftem gewerblich- Leistungen entsprechend und schnell steigend. Berlin, Juni 1906.

R. Friedländer & Sohn NW., Carlstr. 11.

Theodor Riedel.